

Lainecker Gemeindebrief

Juni / Juli 2013

Evangelisch-
Lutherische
Epiphaniaskirche



Monats-
spruch
Juni:

Er gibt
 euch zu
essen
und
macht
 euch
froh
und
glück-
lich.

Apostel-
geschich-
te 14,17



In dieser Ausgabe:

Gedanken	3
Kirchbauverein	4
Jugend in Aktion	6
Neu: Musikfestival	7
Gemeindefest	8
Kuchenbäcker gesucht	9
Höhlenausflug	9
Bahnfahrt Weidenberg	10
Fahrt nach Schweinfurt	11
Fahrt nach Antwerpen	12
Rückblick: Osterfest	13
Rückblick: Äktschn-Tag	14
Äktschn-Tag Olympiade	15
Rückblick: junge Eltern	16
Laineckbroschüre	17
Firmen in Laineck	18
Aus den Kirchenbüchern	19
Gottesdienste und Veranstaltungen	20

**Bitte beachten Sie unseren
Überweisungsträger für
den Neubau der Kirche**

Pfarramt	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 Epiphaniaskirche-Laineck@gmx.de www.epiphaniaskirche.de
Pfarrer	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 Bayreuth-Evangelisch@gmx.de
Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
Gabenkonto	Volksbank/Raiffeisenbank Konto 58 20 596, BLZ: 773 900 00
Kirchbaukonten	Sparkasse: 380 49 284, BLZ: 773 501 10 VR-Bank: 580 02 18, BLZ: 773 900 00

Wir laden herzlich ein:

Coro vocale	Freitag, 20.15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
„Emotion-Kids“ Jugendchor „Emotion“	Dienstag, 18.00 - 19.00 Uhr Donnerstag, 19.15 - 20.15 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80
Hauskreise	Dienstag, 20 Uhr (vierzehntägig), Ringstr. 22, Christine Schmidt Dienstag, 19.30 Uhr (vierzehntägig), Denkmalstr. 11, Erika Wening
Jugendgruppe ab 12	Freitag, 16-17.30 Uhr, Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Ulrike Szech, Tel. 98 07 08
Jungbläser	Donnerstag, 18-19.30 Uhr Anne Meyer, Tel. 51 31 35
Posaunenchor	Donnerstag, 19.30-21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
Angebote für Kinder	nach Absprache: Martina Reul & Team, Tel. 7 91 29 11
Besuchsdienstkreis	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner
Meditatives Tanzen	Dienstag, 20 Uhr: 11. Juni „Sommertänze“ und 16. Juli „Freiräume suchen“, Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65
Yoga-Kurse	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66
Gitarrenkurs	Pfr. Wolfgang Burkholz, Tel. 1 68 91 18

Liebe Lainecker!

Was haben wir doch eigentlich für eine verkehrte Welt! Wie können wir technische Neuheiten, wie z.B. eine neues Touchscreen Handy oder ein neues Automodell bestaunen. Doch die Wunder der Natur, die im Grunde viel, viel genialer und vollkommener sind, erscheinen uns *selbstverständlich*.

Wie können wir klagen und jammern, wenn uns Schicksalsschläge ereilen oder dunkle Zeiten erleben. Doch es erscheint uns *selbstverständlich*, dass es viele Jahre und Jahrzehnte gab, in denen es uns recht gut ging und in denen uns unendlich Vieles geschenkt wurde.

Nicht auf andere, sondern auf Gott sehen

Die Ursache unserer Unzufriedenheit liegt wohl vor allem darin, dass wir ständig auf andere sehen und uns mit ihnen vergleichen. Wie oft lassen wir uns vom Gefühl bestimmen, dass es anderen besser geht als uns, obwohl das oft nicht stimmt.

Die aufblühende Natur lädt uns ein, unsere Augen auf den Schöpfer zu richten und über ihn zu staunen. Zugleich animiert uns der Apostel Paulus in unserem Monatsspruch, sich an all das Gute zu erinnern, das uns durch Gott so ganz *selbstverständlich* zugefallen ist. Eigentlich ist doch alles, was wir sind und haben, ein Geschenk aus Gottes Hand.

Ich schließe meine Gedanken mit einem Gebet von *Reinhard Ellsel*:

Großer Gott,

Mensch, wer sagt noch „Danke“, wer lobt und preist den großen Wohltäter hinter aller Schöpfung? Zwar neigt bewundernd vor ihm die Erde sich - doch du und ich? Ach, Gott, erbarm, erbarme Dich. Lass uns nicht im Regen stehen - wie wir es immer wieder mit Dir machen, wenn Du uns brauchst. Auf Dich hoffen wir allein - lass uns nicht verlogen sein! Amen.

Ihr Pfarrer Gottfried Lindner



Monatsspruch Juni

*Gott hat sich allen
Menschen schon immer
zu erkennen gegeben:
Er ist es doch,
der euch Gutes erweist!
Er gibt euch den
Regen und lässt die
Ernte reifen!
Er gibt euch zu essen
und macht euch froh
und glücklich.*

Apostelgeschichte 14,17

Betteln für die neue Kirche

Bei unserer Israelreise im Februar traf ich diese Bettlerin auf dem Tempelberg. Ich fragte sie, ob ich ein Foto machen dürfe. Rasch zog sie ihre Hand zurück und schenkte mir ein Lächeln. Doch dann öffnete sie wieder ihre Hand für eine Gabe.



Bettlerin auf dem Tempelberg

Seit zwei Jahren bin ich auch so etwas wie ein Bettler. Zusammen mit dem Kirchbauverein sammle ich Spenden für die neue Kirche. Für Außenstehende scheinen wir dabei manchmal unersättlich zu sein, aber wir brauchen viele Spenden – zunächst einmal wenigstens 125.000 Euro. Gegenwärtig haben wir davon immerhin schon ein gutes Drittel.

Das Betteln und Spendensammeln fällt uns nicht leicht. Auch aus der Gemeinde höre ich vermehrt Stimmen, dass es Gemeindegliedern nervt, für einen Kirchbau spenden zu sollen. Die Jüngeren meinen dabei, dass sie doch schon genug Kirchensteuer bezahlen, und die Ältern wissen, dass sie vor 40 Jahren schon einmal eine Kirche, wenn auch eine provisorische, mitfinanziert haben. **Was sollen wir tun?** Sollen wir unser Engagement zurück fahren, keine Aktionen mehr starten und einfach abwarten? Dann arbeitet die Zeit gegen uns und unser Ziel ist wohl kaum mehr zu erreichen. Deshalb sammeln wir weiter und danken allen, die uns bisher so toll unterstützt haben und noch unterstützen werden!

Notwendige Vorleistung

Nach den zwei Jahren Aufbauarbeit ist uns im Vorstand noch bewusster, dass zunächst wir Lainecker für den Kirchneubau in Vorleistung treten müssen. Die Gewinnung von großen Sponsoren erwies sich bisher als Wunschvorstellung. Sakralbauten sind für Unternehmen in der Regel nicht lukrativ.

Zugleich wissen wir auch, dass wir das neue Kirchenzentrum nicht allein bauen müssen. Wir stehen, und das gilt für alle Kirchengemeinden gleich, zwar in der Pflicht, unseren finanziellen Eigenbeitrag zu leisten. Die Landeskirche und auch

die Gesamtkirchengemeinde werden aber voraussichtlich mindestens 2/3 der Kosten tragen. Damit verdreifacht sich quasi jeder Euro, den wir spenden.

Betteln für Laineck

Doch zurück zu unserer Bettlerin: Bettler leben davon, dass sie auffallen. Das ist weder für die Bettler noch für ihre Mitmenschen besonders angenehm. Daneben gibt es für jeden Bettler eine massive Konkurrenz. Auch in der christlichen Welt wird quasi an jeder Ecke für einen guten und wichtigen Zweck gesammelt. Das macht die Situation nicht leichter. Und dennoch möchte ich Sie bitten: **Werfen Sie den beiliegenden Überweisungsträger für den Kirchneubau nicht gleich in den Papierkorb. Wenn er nicht sofort Verwendung finden kann, dann bewahren Sie ihn auf, bis seine Zeit gekommen ist.**

In diesem Sinn danke ich Ihnen für Ihr Verständnis – auch und gerade im Namen der zukünftigen Generationen in Laineck.

*Ihr Gottfried Lindner,
Pfarrer und
Vorsitzender des
Kirchbauvereins*

Spendenstand Kirchneubau



Bitte beachten Sie unseren Überweisungsträger!

Wir sind dankbar für jeden Spendeneuro für unser neues Kirchenzentrum!

Ihr Vorstand des Kirchbauvereins Epiphaniaskirche Laineck e.V.

Konfihelferausbildung

„Konfifreizeit war cool, da fahr ich nächstes Jahr als Helfer mit ...“ immer wieder wurde dieser Wunsch der gerade erst „frisch“ Konfirmierten an uns herangebracht und brachte uns in ziemlich Entscheidungsnot: wen nehmen wir mit und wen nicht? Kann jemand, der nur ein Jahr älter ist als die nächsten Konfis, überhaupt als Betreuer eingesetzt werden? Und können wir es überhaupt finanzieren, sooo viele Helfer mit zunehmen? So fassten wir den Beschluss, aus der Not eine Tugend zu machen, buchten für die Konfifreizeit ein Selbstversorgerhaus und boten allen konfirmierten Jugendlichen an mitzufahren - allerdings unter der Voraussetzung, dass sie an dem von uns gestalteten Helferkurs teilnehmen und auch eigenständig Aufgaben übernehmen. Alina, Janine, Laura, Lea, Lisa, Tamara, Andi, Leon, Lucas und Nico ließen sich auf das Abenteuer ein. Resumee von uns "Alten Betreuern": wir waren begeistert, wie sich unsere Junghelfer eingebracht und die ihnen gestellten Aufgaben bewältigt haben. Und das Tolle dabei war, dass der Spaß absolut nicht zu kurz kam. Vielleicht können wir auch für die nächste Freizeit so einen Helferkurs anbieten.



Ungewöhnliche Jugendgruppenaktion

Etwas ungewöhnlich war der „Ausflug“ schon - wir besuchten mit unserer Jugendgruppe das Bestattungsinstitut Dannreuther. Nachdem wir in der Gruppenstunde davor uns damit beschäftigt hatten, was das Sterben für jemanden bedeutet, der sich auf Jesus verlässt, waren wir jetzt ganz gespannt, den äußerlichen Ablauf einer Beerdigung kennen zu lernen. Etwa zwei Stunden (!) hörten unsere Jugendlichen interessiert und aufmerksam den einfühlsamen und informativen Erklärungen von Herrn Glas, dem Inhaber der Trauerhilfe, zu. Alle Fragen, sei es zum Trauergottesdienst oder zu den verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten, durften gestellt werden und wurden ausführlich beantwortet.



LAINCKER MUSIKFESTIVAL MIT SING & PLAY WORKSHOPS SOWIE GROßEM BÜCHERFLOHMARKT

Die Epiphaniaskirche Laineck
lädt ein am Samstag, 29. Juni 2013 zum

Sing & Play Workshops Nutzen Sie die Gelegenheit unter Anleitung ein Instrument auszuprobieren und ein gemeinsames Lied einzustudieren. Einfach spontan vorbeikommen, mitmachen, Spaß haben und am Abend mit den anderen Workshop-Gruppen aufführen!



Workshop 1: Veeh-Harfen, unter der Anleitung von E.&E. Jung (Beginn ab 14 Uhr – danach alle 10 min möglich)

Workshop 2: Gitarren, unter der Anleitung von Herrn Wolfgang Burkholz (Beginn 14 Uhr)

Workshop 3: Percussion, unter der Anleitung von Herrn Erwin Stefan Fuisz (Beginn 14 Uhr)

Workshop 4: Chor, unter der Anleitung von Frau Heike Nitsche (Beginn 14 und 14.40 Uhr)



FESTIVALPROGRAMM

14.00 bis 15.30 Uhr
16.15 bis 17.00 Uhr
17.30 bis 17.50 Uhr
18.05 bis 19.00 Uhr
19.15 bis 19.45 Uhr
19.45 bis 20.00 Uhr
20.15 bis ca. 21.30 Uhr
danach bis open End

Sing & Play Workshops
Gesangsverein „Concordia“ Laineck (mit Swing und Pop)
Kinderchor „emotion kids“
Posaunenchor Laineck
Jugendchor „emotion“
Demo „Sing & Play Workshops“
Fishfunk (Lars Sievers & Band)
„Campfire“ Songs mit Gitarre



GROßER BÜCHERFLOHMARKT
BIS 20 UHR

Hinweis: Änderungen und kleine Zeitverschiebungen vorbehalten – wir bitten um Verständnis.

VERKÖSTIGUNG

So abwechslungsreich wie die Musik gestalten sich auch die kulinarischen Köstlichkeiten. Diese reichen von selbstgemachtem **Fingerfood-Bufferet (süß und deftig)** bis zu leckerer Pizza. Natürlich bieten wir auch eine breite Auswahl an alkoholischen/nicht-alkoholische Getränke.

Die Epiphaniaskirche Laineck
lädt ein am Sonntag, 30. Juni 2013 zum

GEMEINDEFEST

MIT KUCHENBUFFET, SPIELSTRASSE, BÜCHERFLOHMARKT, KRAFNFARTEN



EPIPHANIASKIRCHE



LAINECK

PROGRAMM

- 10.00 Uhr Festgottesdienst für die ganze Familie mit Musik (Posaunenchor u. a.)
- ab 11.30 Uhr Fränkisches Mittagessen sowie Pizza, großer Bücherflohmarkt und Getränkewagen
- ab 14.00 Uhr Kuchenbuffet, Spielstraße, Kranfahrten und verschiedene Stände
- ab 15.00 Uhr Grill-, Käse- sowie Fischspezialitäten und vieles mehr
Außerdem musizieren die beliebten Steinachtaler!

GROßER BÜCHERFLOHMARKT
BIS 19 UHR



Kuchen- und Tortenspenden für das Gemeindefest gesucht!

Das Lainecker Kuchen- und Tortenbuffet kann sich sehen lassen und gehört zum Höhepunkt unseres Gemeindefestes. Manchmal gab es Zuviel des Guten. Doch das hat sich inzwischen geändert. Bewährte Bäckerinnen können uns aus Altersgründen nicht mehr unterstützen. Wer füllt die Lücke? Für unser Gemeindefest am 30. Juni brauchen wir Sie oder auch Ihn. Wir freuen uns, wenn Sie uns einen Kuchen oder eine Torte backen und bis 14 Uhr in die Kirche bringen. Damit unterstützen Sie unsere Kirchengemeinde und helfen, dass wir unsere Kosten decken können. Wir danken bereits jetzt von ganzem Herzen!

Männerarbeit erforscht Höhle...

Sonntag, 9. Juni, 9 -18 Uhr

Am Sonntag 9. Juni bricht ein Team der Männerarbeit zum Vater-Kind-Natur-Erlebnistag auf. Gemeinsam wollen wir bei Muggendorf die Natur erkunden, eine Höhle erforschen. Mit allen Sinnen, Freude, einer Menge Elan und Kreativität entdecken wir die Natur und den Wald einmal ganz anders. Dieser Tag soll ein Erlebnis für Kinder und ihre Papas werden. Abschließend wollen wir den Tag mit einer zünftigen Brotzeit beenden.

Ausrüstung wird soweit erforderlich gestellt, nötig ist festes Schuhwerk, Outdoor-Klamotten und Taschenlampen.

Abfahrt: 9. Juni, 9 Uhr an der Epiphaniaskirche, Rückkehr gegen 18 Uhr

Kosten: 15 Euro pro Familie

Anmeldung: Männerbeauftragten Klaus Polster, Telefon: 99009200

Vorankündigung: Eine neue Radtour ist in Arbeit. Termin und Strecke wird bekanntgegeben.



Bahnfahrt nach Weidenberg für „jung und alt“

Besuch des Militärmuseums und der Kerzenfarm

Sonntag, 16. Juni, 13.10 Uhr Bahnhof Laineck, Rückkehr 18.45 Uhr



Treffpunkt ist der Bahnhof Laineck um 13 Uhr. Dort erhalten Sie Ihre Fahrkarten und wir besteigen den Zug um 13:10 Uhr. In Weidenberg marschieren wir zum Obermarkt in das neueröffnete Militärmuseum. Hans Pöhlmann wird uns, nach einer kurzen Erklärung der Militärgeschichte Bayreuths, durch das Museum führen

und uns auch interessante Hintergründe vermitteln. Das Museumsstück des Monats ist ein Eisenkreuz aus Granatsplittern. Anschließend sind wir in einem alten Bierkeller nebenan zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen eingeladen. Natürlich gibt es auch Getränke wie Limo, Spezi und Wasser. Danach führt uns der gemeinsame Weg durch das schöne Steinachtal zur Grundfarm. *Dort gibt es handgefertigte Kerzen in vielen tollen Variationen zu bewundern, zu färben und zu kaufen.* Nun gehts weiter zu Fuß an der Warmen Steinach über Görschnitz, am Bahndamm entlang, nach Untersteinach. Hier wollen wir eine ordentliche Brotzeit im Gasthaus Kaiser (bei der Gerda) einnehmen. Von hier fahren wir mit der Bahn um 18.36 Uhr zurück.



Übrigens: „Im Wandern können wir Vieles hinter uns lassen. Wir gehen frei von allen Abhängigkeiten; von allen, was uns gefangen hält. Und wir überlassen uns einfach dem Gehen bei vielen schönen Gesprächen in Gottes freier Natur“.

Wir bitten wegen Fahrkarten um Anmeldung bis 14. Juni im Pfarramt oder in der Kirche (Liste!). Der Beitrag von ca. 6 Euro (Kinder 3 Euro) wird unterwegs eingesammelt. Die Fahrt wurde gemeinsam mit der Männerarbeit und Hans Pöhlmann geplant und findet bei jedem Wetter statt.

Fahrt Schweinfurt, Schifffahrt und Landesausstellung „Main und Meer“

Mittwoch 11. September (letzter Ferientag), 8-19 Uhr, 35 Euro

Wir starten um 8 Uhr auf dem Parkplatz der Feuerwehr Laineck. Vorher gibt es um 7.30 Uhr eine Zusteigmöglichkeit auf dem Parkplatz der Erlöserkirche-Altstadt. Um 10 Uhr sind wir in Schweinfurt zur Führung durch die Bayerische Landesausstellung „Main und Meer“ gemeldet (Kunsthalle). Danach geht es zu Fuß zum Mittagessen im „Brauhaus am Markt“.



Um 14 Uhr besteigen wir das Ausflugsschiff „Mainfranken“ und genießen den romantischen Main und lassen das Schloss Meinberg an uns vorbeiziehen. Gegen 16 Uhr

begeben wir uns auf die Rückfahrt durch das Weinanbaugebiet und machen eine kurze Rast in Oberschappach in der urigen „Hetzelhecke“. Dort gibt es die Möglichkeit einer kleinen Weinprobe mit Brotzeitler. Spätestens um 19 Uhr planen wir wieder in Bayreuth zu sein.



Die Reise wird von Pfarrer Lindner und Pfarrerin Scheil geleitet. Der Gesamtpreis von 35 Euro / Kinder 25 Euro wird im Bus eingesammelt und umfasst Bus- und Schifffahrt, Eintritt und Führung der Bayerischen Landesausstellung „Main und Meer“ (ca. 10 Euro), Schifffahrt (ca. 10 Euro). Nicht im Preis enthalten sind die Mahlzeiten.

Bitte melden Sie sich baldmöglichst im Pfarramt (Tel. 999 77) oder am Schwarzen Brett in der Kirche an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Gemeindereise nach Antwerpen und Brügge

Donnerstag 29. August bis Sonntag 1. September 299 Euro (DZ)

Wir starten am **Donnerstag** um 6 Uhr (Altstadt 5.30 Uhr) in Richtung Westen und machen bei Köln/Bonn eine Mittagspause. Gegen 18 Uhr beziehen wir unser Hotel in Antwerpen und genießen in der Nähe ein Abendbuffet.



Freitag: Welthafenstadt Antwerpen

Am Freitagvormittag werden wir zunächst das jüdische Viertel, das „Jerusalem des Nordens“, eine weltbekannte Synagoge besuchen und danach ein jüdisches Mittagessen anbieten.

Am Nachmittag erkunden wir die Altstadt und den Hafen. Im „Kirchenschiff“ (Kaffee und Kuchen) sammeln wir uns zu einer kleinen Andacht. Auf dem sogenannten MAS (Museum aan de Stroom), einem 62 m hohen Bauwerk, erhalten wir vor dem Abendessen noch einen einzigartigen Rundblick.

Samstag: Filmstadt und Weltkulturerbe Brügge

Am Samstag fahren wir ca. 100 km in die mittelalterliche Schoko-Welthauptstadt Brügge. Unsere Führung durch den alten Stadtkern wird zu einer Reise in längst vergangene Zeiten. Am Nachmittag lassen wir noch einmal das Stadtbild mit Windmühlen und vielen Kanälen vom Wasser aus an uns vorüberziehen. Abends geht es mit dem Bus zurück nach Antwerpen.

Am Sonntag treten wir nach dem Frühstückbuffet die Heimreise an - mit interessanten Zwischenstopps. Lassen Sie sich überraschen.

Bitte melden Sie sich **im Pfarramt, Tel. 999 77 oder durch Eintrag in die Liste im Kirchenvorraum an**. Der Preis von 299 Euro beinhaltet alle Busfahrten, drei Übernachtungen im Doppelzimmer (Einzelzimmer-Zuschlag 90 Euro), dreimal Frühstücksbuffet, dreimal Abendessen, Imbiss und Kaffee im Bus, alle Führungen, Eintritte und die Bootsfahrt. Anzahlung von 149 Euro bis 1. August auf unser Kirchenkonto (Seite 2), Verwendungszweck: Antwerpen, Restzahlung bei der Fahrt. Reiseleitung Pfr. Gottfried Lindner und Claudia Lochner, die aus Laineck stammt und Reiseführerin in Belgien ist.



Ostern in der Epiphaniaskirche

In der **Osternacht** um 5 Uhr früh entzündete Herr Rickauer das Osterfeuer. Während der anbrechenden Dämmerung wurde Jessy (rechts) getauft und in die Kirche aufgenommen. Den **Osterfestgottesdienst** hielt Pfr. Schröter mit besonderer Liturgie und Liedvortrag. Am **Ostermontag** spielten die Kinder des Familiengottesdienst-Teams die Ostergeschichte von Jesus und die „emotions kids“ brachten zwei Lieder zur Aufführung. Alle Kinder nahmen einen „Wunderdreher“ mit nach Hause und ein Osterei, das sie gesucht hatten.



Thema: Indien



Fast 30 Kids kamen in den Osterferien am 6. April in unsere Kirche zu einem Tag in Indien. Um dieses faszinierende Land zu „bereisen“, reichten die vier Stunden allerdings nicht wirklich



aus. Die Zeit verging wie im Flug. Wir haben einen Film über das Leben in Indien angesehen und gemeinsam gekocht. Dann haben wir typisch indisch am Boden gespeist und dazu eine interessante Geschichte gehört. Ausserdem gab es ein Elefanten-Polo und viele andere tolle Actionspiele. dazu konnten wir einen indischen Tanz lernen, batikten, mit Sand malen, Mandalas glitzernd gestalten, indische Zahlen lernen, ein Schattenschauspiel bewundern, Perlenbänder gestalten, und vieles mehr. Ein



ganz toller Tag in einem fremden Land!



Samstag 20. Juli
14 bis 17 Uhr

Sommerolympiade



Auf dem Gelände der Epiphaniaskirche geht es rund. Ihr habt viele Möglichkeiten, zu zeigen, was Ihr alles könnt.



Je nach Wetter bieten wir verschiedene Aktionen und Geschicklichkeitsspiele.

Bei schönem Wetter bitte Badesachen mitbringen.



Natürlich gibt es eine interessante Bibel-Geschichte und bei Regenwetter ein Alternativprogramm.

Es freut sich auf Euch Euer Äktschn-Tag-Team.



„Unseren Kindern Grenzen setzen“, lautete das Thema am Dienstag, dem 12. März in unserer Epiphaniaskirche. Rund 20 interessierte Eltern folgten dem interaktiven Vortrag von Regina Abel, Dipl. Sozialpädagogin der Diakonie, die kompetent die wichtigen Aufgaben der Kindererziehung hervorhob und dabei die Eltern mit Witz, Charme und vielfältigen Beispielen motivierte, sich der Verantwortung für die Gesellschaft zu stellen. „*Es gibt keine perfekten Eltern, es gibt keine perfekten Kinder und keine perfekte Erziehung, sie müssen nur 60% richtig machen, das reicht!*“, ermutigte sie.

Durch das Betreuungsangebot des Kindergartens war eine Teilnahme beider Elternteile möglich. Die Kinder hatten viel Spaß mit Spielen und gemeinsamem Pizzabacken. Für die Eltern gab es ein vielfältiges Buffet, das dem Abend einen gemütlichen Rahmen gab.

Es ist geplant, die Veranstaltungsreihe fortzusetzen. Wer kann sich vorstellen, im Team um Doris Mösch und Claudia Frosch einzusteigen? Bitte im Pfarramt melden. Der nächste Vortragsabend ist im Oktober geplant. Eventuell zum Thema „Umgang mit dem Internet“.



Luftbildaufnahme von Laineck aus dem Jahre 1935

Laineckbroschüre mit allem, was Laineck zu bieten hat

Der „Runde Tisch“ plant unter der Leitung von Pfr. G. Lindner eine 30-40seitige Laineckbroschüre. Alle Gruppen, Vereine, Geschäfte, Gaststätten, Praxen, Büros und jeder, der in Laineck etwas anzubieten hat, sollen die Möglichkeit bekommen, sich dort vorzustellen. Die Seiten sollen jeweils selbst gestaltet und als PDF übermittelt werden. An alle Lainecker soll es kostenlos verteilt werden.

Maximal sollen Anbieter/Gruppen/Vereine/Geschäfte zwei Seiten ausfüllen können. Es sind aber auch kleinere Anzeigen möglich (z.B. halbe Seiten). Die Kosten würden gegenseitig aufgeteilt. Für eine ganze Seite rechnen wir voraussichtlich mit 40 Euro. Geplant sind auch ein Inhaltsverzeichnis und ein einführender Artikel zu Laineck mit historischen Daten und verschiedenen Laineck-Bildern.

Die Informationsseiten sollten die Namen und die Adresse (Straße, Telefon, Fax, Email, Internet) enthalten. Bei Vereinen sollten die Ansprechpartner und Leitungspersonen genannt werden. Die Bilder bzw. PDFs benötigen eine Druckauflösung von 300 dpi! **Wir bitten um Zulieferung bzw. Information bis 15. Juni an das Pfarramt Laineck über die Email: Bayreuth-Evangelisch@gmx.de oder CD/DVD. Der Druck ist für den Herbst 2013 oder später geplant.**

Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

Akupunktmassage nach Penzel
Olga Simon, Griesweg 1 ☎ 1675007

Apotheke
Rosen - Apotheke ☎ 9 98 71
 Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71
 Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Bäckerei
Fuhrmanns Backparadies ☎ 9 25 75
 Rodersberg 4, Montag geschlossen
 Di-Sa 5.30-12.30; Di-Fr 14.30-18 Uhr

Filiale: Brüxer Weg 2 ☎ 97 06 77
 Di-Fr 7-12; Sa 6.30-12 Uhr
 Do und Fr 14.30-18 Uhr

Bank
 **Sparkasse Bayreuth**
 Schloßstraße 21 a ☎ 507 36 60
 Mo 14-17.30 Uhr; Fr 14-16, Di
 und Do 8.30-12.30 Uhr

Diakonie
Zentrale Diakoniestation ☎ 65160
 Friedrich-von-Schiller-Straße 11½
Werkstattladen (WfbM) ☎ 7 99 74-0

Fliesenleger
Jörg Strutz, Meisterbetrieb ☎ 980 01 88
 Fichtelgebirgsstr. 19, gute Beratung!

FotoSINNfonie
Jennifer Sinn, Kulmbacher Str. 12
 ☎ 53042505, www.foto-sinnfonie.de

Friseur
Friseursalon Charmant ☎ 9 22 02
 Schloßstraße 1  vor dem Salon,
 Lottoannahmestelle

Elisabeths Frisierstübchen ☎ 98 06 00
 Rodersberg 15, tel. Terminvereinbarung

Fußpflege, med. mobil
Claudia Handrich, ☎ 5086003
 Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutschein!

Gaststätten
ASV-Sportheim Laineck ☎ 9 92 16
Speisegaststätte, Rodersberg 2
 Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr
 Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

Bärnreuther, Pizzeria ☎ 9 90 07 20
 Denkmalstr. 4, Di-So 17-22 Uhr,
 So 11-14, Ausnahme Reservierungen!

Getränkemarkt + Heimdienst
Fischers Getränkestadl ☎ 09208/588580
 Burgstraße 22, 95463 Bindlach

Hunde und Pferde Leckerlies
Beate Schiller, Laineck ☎ 7932777
 Mo-Do 8-12,14-18, www.wau-lecker.de

Lainecker Kinna Lod'n
 Spiel- und Babyzeich, gebr. ☎ 80029400
 Schloßstr. 27, Mo + Mi 15.30-17.30 Uhr
 Di + Do 8.30-10.30 Uhr + n.Vereinh.

Malergeschäft
Peter Nützel, Malermeister ☎ 9 99 74
 Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

Metzgerei
 Eine gute Adresse in Bayreuth!
Imhof, Alexanderstraße 12 ☎ 2 74 78
 Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

Musikunterricht
Gottfried + Heike Nitsche ☎ 793 03 80
 Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Blockflöte

Steuerbüro
Ralph Schmidt, Steuerberater
 Bernecker Straße 58 ☎ 15034100

Wir gratulieren herzlich im Juni und Juli
 zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag

Diese Daten dürfen wir im Internet leider nicht veröffentlichen.

Herausgeber:
 Evang. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448
 Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage:
 1200. Redaktionsschluss der Ausgabe August/September 2013 ist der 1. Juli
Neue Gemeindebriefe liegen ab Sonntag 28. Juli bereit.

Gottesdienste und Veranstaltungen Juni und Juli 2013

Epiphaniaskirche Laineck

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé

Familiengottesdienste 10 Uhr, ViertelvorElf 10.45 Uhr, Jugendgottesdienste 17 Uhr

Sonntag 2. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Gottesdienst (Pfr. i.R. Schröter)

Sonntag 9. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Jubelkonfirmation für 10-, 25- und 40-jährige Konfirmation (Pfr. Lindner), Jugendchor emotion, Abendmahl



Montag 10. Juni, Gemeindeforum

20:00 Kirchenvorstandssitzung

Sonntag 16. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Gottesdienst (Pfr. i.R. Bogner)

13:00 **Bahnhof Laineck, Fahrt nach Weidenberg** (siehe Seite 10)

Sonntag 23. Juni, Jubiläumsgottesdienst 140 Jahre Feuerwehr

09:00 (!) Festgottesdienst mit Feuerwehr und Posaunenchor (Pfr. Lindner)

Samstag 29. Juni, Kirchengelände (siehe Seite 7)

14-23:00 Musikwerkstatt, Musikfestival mit fünf Gruppen, Buffet



Sonntag 30. Juni, 5. Sonntag nach Trinitatis (siehe Seite 8)

10:00 Kirchweihgottesdienst (Pfr. Lindner & Musikbeiträge), anschließend Mittagessen und Gemeindefest, Kranfahrten

Mo - Sa 1. bis 6. Juli, Garage Pfarrhaus

Spangenberg Kleidersammlung



Sonntag 7. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Gottesdienst (Pfr. Mühlhäußer)

Sonntag 14. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Ehegottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Lindner, Instrumentalkreis)



Montag 15. Juli, Gemeindeforum

20:00 Kirchenvorstandssitzung

Samstag 20. Juli, Kirchengelände

14.30-17 Äktschentag Olympiade

Sonntag 21. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Gottesdienst (Prädikant Rampitsch)

Sonntag 28. Juli, 9. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Familienfreundlicher Gottesdienst (Pfr. Lindner), Einführung der neuen Konfirmanden